Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

2. Militärischer Carl-Friedrich-Verdienst-Orden

urn:nbn:de:bsz:31-189838

Visual Library

2. Militärischer Carl-Friedrich-Verdienst-Orden.

Der Orden wurde am 4. April 1807 von dem Großherzog Carl Friedrich zur Belohnung außergewöhnlicher Kriegsthaten gestiftet, welche mit besonderer Klugheit und Entschlossenheit zum Nutzen und Ruhm des Dienstes ausgeführt wurden, aber ohne Verantwortung hätten können unterlassen werden. Solche Thaten müssen gehörig bewiesen und die Zeugnisse einem Ordenscapitel zur Prüfung vorgelegt werden, das seine Anträge dem Großmeister zur allerhöchsten Entscheidung vorlegt. Letzterer kann auch ohne Versammlung des Capitels den Orden an Diejenigen verleihen, welche er desselben für würdig hält. Mit dem Orden sind Pensionen und andere Vorzüge verbunden. Er hat drei Classen: Großkreuze, Commandeurs und Ritter. Das Ordenszeichen besteht in einem achtspitzigen, unter einer goldenen Krone angebrachten, weiß emaillirten Kreuze, welches mit einem Lorbeerkranze umgeben ist. Auf der Hauptseite befindet sich in der Mitte ein rothgeschmelzter Schild, auf dem der goldene Namenszug des Stifters von einem blauen Ring umgeben ist, der in goldener Schrift die Worte: „Für Badens Ehre" enthält. Die Kehrseite hat einen ähnlichen Schild mit gleicher Einfassung, auf dem im mattgoldenen Felde ein streitfertiger silberner Greif zu sehen ist, der einen Schild mit dem badischen Wappen in der linken und ein Schwert in der rechten Pranke hält. Das Ordenskreuz wird an einem roth und gelb gestreiften Bande mit weißer Lisière — von den Großkreuzen über die linke Schulter, von den Commandeurs um den Hals und von den Rittern im Knopfloch — getragen.

Außerdem tragen die Großkreuze, sowie die Commandeurs, welche Generale sind, auf der linken Brust einen silbernen Stern mit vier Hauptstrahlen und vier kleineren Zwischenstrahlen, dessen Mittelschild dem der Kehrseite des Ordenskreuzes ähnlich ist.

Ordensherr und Großmeister:

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog.

---

1. Großkreuze.

Aus dem Großherzoglichen Hause:

Der Großherzogliche Prinz und Markgraf Maximilian. (Oheim des Großherzogs.)

Aus andern regierenden Häusern:

1849. Wilhelm I., König von Preußen.

In der Königlich Preußischen Armee.

1850. Frhr. v. Wrangel, General-Feldmarschall.

---

2. Commandeure:

Prinzen aus regierenden Häusern:

1849. Friedrich Carl Nicolaus, Königlicher Prinz von Preußen.

In dem Großherzoglichen Armeecorps.

Die Herren:

1809. Carl Frhr. v. Lasollaye, Generallieutenant v. A.
1814. Carl Wilhelm Frhr. v. Etzdorff, Generalmajor v. A.
1848. Friedrich Hoffmann, Generallieutenant v. A.

In der Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Armee.

Die Herren:

1815. Alois Graf v. Mazzuchelli, wirkl. Geh. Rath, General-Feldzeugmeister a. D.

1849. Julius Graf Bernay-Favancourt, Generalmajor a. D.

In der Kaiserlich Russischen Armee.

Die Herren:

1814. v. Auvray, General der Infanterie a. D.
v. Ignatieff, General der Infanterie und Generaladjutant.

1830. v. Tscheffkin, General der Infanterie und Generaladjutant.

In der Königlich Preußischen Armee.

Die Herren:

1849. Graf von der Gröben, General der Cavallerie, Generaladjutant des Königs.
v. Holleben, General der Infanterie a. D.
Eduard v. Peucker, General der Infanterie.
v. Roon, Generallieutenant, Kriegs- und Marine-Minister.

In der Königlich Württembergischen Armee.

1849. Hr. v. Miller, Generallieutenant und Kriegsminister.

---

3. Ritter.

In dem Großherzoglichen Armeecorps.

Die Herren:

1808. Ernst Asbrand, Oberst v. A.

1809. Jakob v. Geyer, Oberst v. A.

1812. Wilhelm Frhr. v. Seldeneck, Generalmajor v. A. und Oberstallmeister.
August Frhr. v. Althaus, Bergrath und Saline-Inspector a. D., vormals Hauptmann.
Georg Sebastian Fischer, Major a. D.

Die Herren:

1812. Carl Theodor, Graf zu Leiningen-Billigheim, Generalmajor v. A.
Carl Friedrich Creuzbauer, vormals Hauptmann.

1813. Friedrich Pfnor, Oberstlieutenant v. A.
Ernst Holtz, Generalmajor v. A.
Michael Behaghel, Rittmeister v. A.
Constantin Frhr. v. Roggenbach, Generalmajor v. A.
Ludwig Brauer, Hauptmann v. A.
Leonhard Rückert, Oberstlieutenant v. A.
Conrad Gerber, Oberst v. A.

1814. Philipp Jakob Scheffel, Major v. A. und Oberbaurath a. D.

1815. Franz Closmann, vormals Rittmeister.
Theobald Stadler, Major v. A.

1820. Wilhelm Frhr. v. Künßberg, Major v. A.
Carl v. Reck, Oberst v. A.
Carl Theodor Frhr. v. Rotberg, Generalmajor v. A.
Georg Schulz, Oberstlieutenant v. A.
Dominik Sommer, Hauptmann v. A.

1848. Philipp Frhr. Röder v. Diersburg, Generallieutenant v. A.
Gustav Kuntz, Generallieutenant und Commandant der Infanterie.

1849. Friedrich v. Porbeck, Generallieutenant v. A.

In der Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Armee.

Die Herren:

1815. Anton Ritter v. Martini, wirkl. Geh. Rath, Feldzeugmeister ad honores.

1849. Schetzko, Oberstlieutenant a. D.
v. Engel, Major a. D.
Printzinger, Ritter v. Ari, Major.

In der Kaiserlich Russischen Armee.

Die Herren:

1814. v. Janau, Rittmeister.
v. Trusson, Generalmajor und Commandant von Kieff.
v. Kachoffski, Oberst a. D.

Die Herren:

1814. Graf v. Keller, Oberst a. D.
v. Prokownikoff, Oberst.
v. Duppelt, General der Cavallerie.
v. Repjeff, Hauptmann.
v. Gurjeff, Staatsrath.
v. Glinka, Generallieutenant.
Fürst Dolgoruki, Generaladjutant und General der Cavallerie.
v. Emme, Major.
v. Nesteroff, Lieutenant.
v. Dymtschenko, Lieutenant.
v. Faßkes, Hauptmann.
v. Saßnoffski, Lieutenant.

In der Königlich Preußischen Armee.

Die Herren:

1814. v. Grabow, General der Infanterie und Generaladjutant.
v. Bonin, General der Infanterie.
Gustav Adolph v. Strantz, Generallieutenant a. D.
1849. Graf von der Goltz, Oberst und Flügeladjutant.
Hermann Graf v. Pückler, Generalmajor z. D., wirkl. Geh. Rath, Ober-Hof- und Haus-Marschall.
v. Alvensleben, Generalmajor und Generaladjutant.
Frhr. Hiller v. Gärtringen, Generalmajor.
v. Boyen, Generalmajor, General à la suite des Königs von Preußen.
v. Göben, Generalmajor.
v. Horn, Generallieutenant z. D.
Heuseler, Oberst a. D.
v. Nolte, Generallieutenant z. D.
v. Scholten, Generallieutenant.
Erich, Generalmajor.
v. Wachowsky, Major a. D.
Graf zu Solms-Laubach, Major. a. D.
Werner, Major a. D.
v. Reichenbach, Major.
v. Lepell, Hauptmann.
Quednow, Oberst z. D.
1850. v. Mutius, Generallieutenant.

In der Kaiserlich Französischen Armee.

Die Herren:

1809. Rénique, vormals Hauptmann.
1812. Chevalier Rozat, vormals Oberst.
1814. Chevalier Soursac, Hauptmann a. D.
de la Charpentrie, Maire in Mortagne.
1845. Boyer, Oberst a. D.

In der Großherzoglich Hessischen Armee.

1849. Hr. Georg Reidhardt, Oberst a. D.

In der Großherzoglich Mecklenburgischen Armee.

1849. Hr. Nußbaum, Oberst a. D.

Ordens-Secretär und Schatzmeister.

Hr. Friedrich v. Boeckh, Generalmajor, s. u.